



Woche 35 - 2022

Für Sonntag, den 04. September 2022

<Vorspann Kurzwelle, Bitte nicht vorlesen>

Guten Morgen liebe Funkfreunde,

hier ist **Delta Lima Null Köln Aachen, DL Ø K A**, mit der Vorankündigung des Köln-Aachen-Rundspruches. Unseren Rundspruch könnt Ihr sonntags um 11 Uhr Ortszeit in Bild und Ton empfangen. Die ATV Übertragung erfolgt über **DB Ø KO** und **DB Ø KWE**.

Für die Kurzwellenhörer wird der Köln-Aachen-Rundspruch im 80 m-Band auf 3772 kHz +/- qrm übertragen. Im 2m Band erfolgt zeitgleich die Aussendung über die Relaisfunkstellen Bergheim, **DB Ø XO** und Aachen, **DB Ø WA**.

Unsere Hörer im 70cm Band versorgen wir über die Relaisfunkstellen Bonn, **DB Ø SG**, Gummersbach, **DB Ø NY**, Köln, **DB Ø KOE**, Gemünd, **DB Ø SE** und über

Wegberg, **DB Ø WI**. Die ATV Sendung wird nach Möglichkeit von verschiedenen ATV-Stationen im 23-, 13- und 3cm Band übernommen. Bitte haltet die Frequenzen für den Rundspruch und die Bestätigung frei. Darüber hinaus habt Ihr die Möglichkeit, unseren Rundspruch zeitgleich im Internet auf der Webseite **Köln-Aachen-Rundspruch.de** zu sehen und zu hören. Unser Rundspruch-Archiv befindet sich im HamNet im Verzeichnis bei **DB Ø KWE** und im Internet auf unserer Webseite: **Köln-Aachen-Rundspruch.de**.

Teilt uns bitte mit, wenn Ihr innerhalb unseres Distrikts den Köln-Aachen-Rundspruch nicht empfangen könnt. Eure Mitteilungen und Anregungen in Form von Texten, Skizzen, Bildern oder Videos helfen mit, unseren Rundspruch informativ und abwechslungsreich zu gestalten. Die Redaktion erreicht Ihr unter **kars@darc.de**. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12 Uhr.

Heute ist Sonntag, der 04. September 2022, und wir sind wieder mit interessanten News auf Sendung.

Am Mikrofon sind heute Frank, DH3KF, Markus, DG1KMW und SWL Jenni. Wir wünschen Euch einen guten Empfang und freuen uns über Eure Bestätigungen.

OM Gerold, DD5GS, Silent Key

Ulfried, DJ6AN schreibt uns folgende Nachricht.

Vom Ortsverband G17, Rösrath, kommt die traurige Botschaft, dass unser DARC - Mitglied OM Gerold, DD5GS, Dr. med. Gerold Sigrist, seine Amateurfunkstelle für immer verlassen hat.

Es war so, als hätte er seinen Geburtstag noch erleben wollen, denn Gerold erblickte am 18. August 1951 das Licht der Welt und in 2022, ebenfalls an einem 18. August, schloss er nach langer schwerer Krankheit seine Augen für immer.

Zunächst für die Einsteigerklasse - und im Oktober 2017 für die Lizenzklasse Klasse A - legte OM Gerold die Prüfung für Funkamateure ab und erhielt das Rufzeichen DD5GS.

Im März 2018 trat Gerold in den Deutschen Amateur-Radio-Club, Ortsverband Rösrath, G17, ein und engagierte sich als Referent für Ausbildung, Jugendarbeit und Weiterbildung.

Lieber Gerold, wir schließen uns den Worten Deiner lieben XYL Katja an:

"In unseren Herzen bleibst Du bei uns."

Deine Freunde im Ortsverband Rösrath, G17.

Amateurfunk Gespräche im All

Steffi Heine, D07PR schreibt auf ihrer Facebookseite einen kurzen Bericht über Amateurfunk Gespräche im All. So berichtet sie vom saarländischen ESA-Astronaut, Matthias Maurer, KI5KFH, der nach seinem sechsmonatigen Aufenthalt auf der ISS nun wieder zurück ist und im Interview mit dem Radio-DARC Mitarbeiter Dieter Lorig, DK4XW steht.

Maurer äußerte sich total begeistert über die Amateurfunk Gespräche, die er an Bord der ISS mit vielen Schülerinnen und Schülern führte. So sagte er, dass er in 400 Kilometern Höhe, während des Überflugs, die Begeisterung der Kids durch den Lautsprecher hören konnte. Das Projekt ARISS, Amateurfunk auf der Internationalen Raumstation ISS, ermöglicht den Schülerinnen und Schülern in Zusammenarbeit mit der Europäischen

Weltraumorganisation, ESA, und dem Deutschen Amateur-Radio-Club, DARC e.V., Funkkontakte mittels Amateurfunk zu den Astronauten in der Raumstation.

Nachgefragt beim DLF: UKW-Rundfunk bleibt

Der DARC schreibt auf seiner Facebookseite, wie es, laut Deutschlandfunk, zukünftig mit dem UKW-Rundfunk weitergeht. Matthias Wendt, DL9MWE berichtet: Die gute Nachricht vorab: Eine Abschaltung der UKW-Verbreitung ist nicht geplant. Vielfach liest man, dass der UKW-Rundfunk bald zugunsten des Digitalfunks (DAB+) abgeschaltet werden solle. Die Hörer machen den Wechsel zu DAB+ jedoch nicht mit – und das trotz massiver Werbung. Nun könnte man meinen, dass DAB+ dann überflüssig ist. So einfach ist es jedoch nicht. Das Problem liegt in der Knappheit der zur Verfügung stehenden UKW-Frequenzen. Der Deutschlandfunk kann nicht alle Gebiete in DL mit UKW abdecken. Deshalb wird in DAB+ investiert. DAB+ ist ein Gleichwellennetz. Ein weiterer Sender braucht keine eigene Frequenz. Der DLF schaltet jedoch nach und nach kleinere UKW-Füllsender ab, sobald dort DAB+ verfügbar ist. Die großen Grundnetzsender und auch kleinere Sender mit einer gewissen Relevanz bleiben bestehen. Das Argument, dass DAB+ gegenüber UKW Strom spare, sei übrigens nicht wahr. Zitat: „DAB+ ist eine denkbar schlechte Maßnahme, um etwas für das Klima zu tun ...“ Die schlechte Nachricht soll nicht verschwiegen werden: Es ist nicht daran gedacht, Mittel- oder Langwellensender neu zu bauen, obwohl ein einziger leistungsstarker Sender – zumindest nachts – ganz Deutschland versorgen könnte.

Neuer Amateurfunklehrgang, G14 Herzogenrath

Am 22. September 2022 startet ein neuer Amateurfunklehrgang der Klasse E beim Ortsverband G14, Herzogenrath, schreibt uns OVV Uwe, DG1KK. In Zusammenarbeit mit der VHS Nordkreis Aachen werden Interessierten in ca. 18 Unterrichtseinheiten technische und betriebliche Kenntnisse sowie die Kenntnisse von Vorschriften vermittelt. Der Kurs wird mit einer Prüfung bei der Bundesnetzagentur enden.

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, dann meldet euch gerne, online, auf der Internetseite des VHS Nordkreis Aachen an. Die Gebühren betragen 34,00€

[1]

Sommerfest des Ortsverbandes Bonn, G03

Holger, DL1COP, OVV G03, Bonn hat herzlich zum Sommerfest geladen.

Am 24. September 2022 findet das diesjährige Sommerfest des Ortsverbandes Bonn, G03, ab 14:00 Uhr, auf der Burg Limperich statt. Holger schreibt uns, dass Euch nette Leute, Getränke und Kaffee und Kuchen erwarten. Außerdem wird noch gegrillt. Bringt bitte lediglich gute Laune, Hunger und Durst und die Familie mit. Auch Hunde sind auf der Burg Limperich herzlich willkommen. Um planen zu können, bittet Holger, DL1COP um vorherige Anmeldung mit Personenzahl bis spätestens zum 19.September. Dann kann die Sommerparty starten.

ARDF WM in Bulgarien

Auf der Internetseite des DARC finden wir folgende Meldung. Am 28. August wurde im bulgarischen Borowez die 20. ARDF-Weltmeisterschaft der IARU eröffnet. Über 220 Wettkämpfer aus 21 Ländern gehen in zwölf Altersklassen an den Start. Für den DARC ist ein 16-köpfiges Team aus Deutschland angereist. Borovez ist ein reines Hotel Resort 70 km südlich von Sofia im Rila-Gebirge, unweit des höchsten Punkts des Balkans, dem 2925 m hohen Musala. Das Wettkampfszentrum befindet sich auf rund 1350 m ü. NN. In Borowez wurde bereits 1996 eine ARDF-EM ausgetragen, damals noch mit nur vier Kategorien und den jetzt „klassischen“ Wettbewerben auf 3,5 MHz und 144 MHz. Live-Ergebnisse findet man auf der ARDF Webseite. In den Ergebnissen ist zu lesen , dass in vielen Kategorien die Deutsche Brigitte Drews, DL7AFJ in der Rubrik W55 besonders gut abgeschnitten hat und auch einen ersten Platz belegte.

Im Übrigen ist bei dieser WM Russland nicht vertreten. Eine mögliche russische Teilnahme war umstritten. Letztlich hat Russland erklärt, keine Nationalmannschaften in so genannte „unfreundliche Staaten“ zu schicken – Bulgarien fällt als EU-Land in diese Kategorie.

[2]

[3]

Hier ist **DL0KA** mit der Übertragung des Köln-Aachen Rundspruchs.
Am Mikrofon ist nun XXX.

James Webb Weltraum-Teleskop beobachtet Polarlichter auf dem Jupiter

Im letzten Württemberg Rundspruch fanden wir folgende interessante Meldung über das James Webb-Teleskop. So hat die Nasa kürzlich Bilder von Polarlichtern auf dem Jupiter veröffentlicht, die mit eben diesem Teleskop aufgenommen wurden. Die Bilder kann man auf der Webseite des Spaceweather sehen. Dazu kann man nachlesen, warum die Polarlichter des Jupiters so viel mehr sind als nur überdimensionale Versionen von denen der Erde. So wird beschrieben, dass sie bereits auf eine völlig andere Art und Weise entstehen. Spaceweather schreibt dazu, dass eine der wichtigsten Zutaten Vulkane sind. Sonnenaktivität sei nicht erforderlich. Zum größten Teil erzeugt der Jupiter seine eigenen Nord- und Südlichter. Er tut dies, indem er sich alle zehn Stunden um seine eigene Achse dreht und dabei sein riesiges planetarisches Magnetfeld mit sich zieht. Weiter heißt es: Die Drehung des Jupiters erzeugt 10 Mega Volt um seine Pole. Diese Spannungen bilden die Grundlage für ununterbrochene Polarlichter. Der Treibstoff stammt von Jupiters Vulkanmond Io, wo aktive Schloten Ionen in die Magnetosphäre des Jupiters schleudern. Polare elektrische Felder fangen diese Ionen ein und schleudern sie in die obere Atmosphäre des Jupiters. Weiteres kann man auf der Internetseite von Spaceweather nachlesen.

[4]

Exkursion in den hohen Norden G26, Nordeifel

Der Ortsverband G26 Nordeifel machte Ende Juli mit einigen Mitgliedern eine Exkursion in den hohen Norden. Peter, DF3ED hat eine Art Reisetagebuch geführt und berichtet uns so von den Highlights dieser Exkursion.

Den Stein ins Rollen brachte Achim, DL9BCN in der beinahe täglichen OV-Runde. Er schlug vor, die Marine-Funk-Sendestelle Ramsloh, DHO38, zu besichtigen. Sogleich wurden auch noch weitere Ziele zusammengestellt und die Reise konnte beginnen.

An Tag Eins ging es direkt zur Marine-Funk-Sendestelle. Ein Stabsbootsmann führte die Gruppe über das riesige Gelände, unter anderem in eine der beiden Betriebszentralen. In diesem Schutzbau sind der mittlerweile auf Transistor umgebaute Sender, die Notstromversorgung und die Wasser- und Lufttechnik untergebracht. Auch die acht Vertikalantennen mit Dachkapazität hinterließen bei den Besuchern einen bleibenden Eindruck. So ging es weiter zu dem wohnblockgroßen Antennabstimmhaus zur Senderanpassung an die stark verkürzten Vertikalstrahler. Viele neue Erkenntnisse und neues Wissen ließen den Tag zu Ende gehen. Weitere Informationen zu der Sendestelle findet man auf deren Internetseite.

Tag zwei hielt eine Führung im Museum Norddeich Radio e.V., DL0DAN bereit, die von

ehemaligen Mitarbeitern geleitet wurde. Auch hier bekamen die Besucher einen tollen und informativen Eindruck von den betrieblichen Abläufen der Technik.

Auch hier findet man viel Wissenswertes auf der Internetseite des Norddeich Radio.

Weiter ging es, tags drauf, zu den Shacks und den Antennen.

Auf dieser kleinen Exkursion blieb natürlich auch genug Zeit, um Kulinarisches zu genießen.

Alles in Allem waren die drei Tage ein voller Erfolg und jede Reise wert.

Einen ausführlichen Bericht hält Peter, DF3ED bereit.

Funkwetter

Die zurückliegende Woche war vor allem von zahlreichen Flare-Ausbrüchen geprägt.

Insgesamt wurden über 100 C- und M Flares verzeichnet. Die Ausbrüche kamen so rasch hintereinander, dass ein Mögel-Dellinger-Effekt nahtlos in den nächsten überging und die Ionosphäre keine Chance hatte, sich zu erholen. Die Folge: Zeitweise waren die Bänder auf der Tagseite der Erde über weite Strecken unbenutzbar, trotz eines solaren Flux von mehr als 130 Einheiten. Viele wunderten sich, dass bei solch einem Wert 12 und 10 Meter nicht häufiger öffneten.

Es gab neun aktive Regionen auf der Sonnenscheibe, die meisten von ihnen von geringer Komplexität und ziemlich stabil. Von besonderem Interesse waren AR 3088 und 3089, die in der zweiten Wochenhälfte die Flare-Aktivität dominierten. Da Region 3088 inzwischen hinter dem westlichen Sonnenrand verschwunden ist, sollten diese Flare-Ereignisse abnehmen. Die Sonnenwindgeschwindigkeit verhielt sich sehr dynamisch, was auf die Auswirkungen von Hochgeschwindigkeitsströmen aus den koronalen Löchern CH17 und CH19 zurückzuführen war. Zwar gab es auch einige koronale Massenauswürfe, die zogen jedoch an der Erde vorbei.

Für die nächsten Tage wird erwartet, dass die Sonnenaktivität weitgehend auf niedrigem Niveau verlaufen wird, dennoch könnte uns die aktive Region 3089 noch mit einigen M-Flares überraschen. Am Montag wird eine neue Region am nordöstlichen Sonnenrand auftauchen, wie sich den Fareside-Bildern der Sonde STEREO A entnehmen lässt. Das könnte die Wahrscheinlichkeit signifikanter Flares erhöhen.

Als sicher gilt und in die Vorhersage der NOAA eingepreist ist eine Filamenteruption, die am frühen Freitagabend im südöstlichen Quadranten beobachtet wurde. Diese Eruption erzeugte einen koronalen Massenausstoß, der in den Modellen erdwärts gerichtet ist und voraussichtlich die Erde in der Nacht vom 4. auf den 5. September streifen wird. In

Verbindung mit dem dann erdgerichteten koronalen Loch CH20 muss mit einer aktiven Geomagnetik gerechnet werden, ebenso mit stürmischen Abschnitten. Zum Wochenanfang wird die geomagnetische Aktivität dann langsam auf ein ruhiges bis moderates Niveau zurückkehren. Der solare Flux wird sich zwischen 120 und 130 Einheiten bewegen. Für die Funkwellenausbreitung bedeutet das: An den Ausbreitungsbedingungen wird sich in der nächsten Woche wenig ändern. 7 bis 21 MHz ist tagsüber der für DXer interessanteste Bereich. Kurzzeitige Öffnungen am oberen KW-Skalenrand sind möglich und werden langfristig schon deshalb wahrscheinlicher, weil die Ionosphäre sich Richtung Herbst zunehmend abkühlt. Das ändert das vorherrschende Gasgemisch hin zu leichter ionisierbaren Atomen. Nachts reicht die Ionisation meistens noch für 10 MHz.

Terminvorschau

- 1. September EMV-Sprechstunde für Distrikt G
- 22. September Kursbeginn Klasse E vom OV G14 Herzogenrath
- 24. September Sommerfest G03 Bonn, auf der Burg Limperich

Bitte schickt uns eure Termine, Terminverschiebungen oder andere interessante Beiträge an KARS@DARC.de.

Das war der Köln - Aachen - Rundspruch für die 35. Kalenderwoche 2022. In der Redaktion war SWL Jenni und in der Prudktion wart das gesamte Team Bonn1. Wir hoffen, Ihr hattet einen guten Empfang und wünschen Euch noch eine angenehme Woche.

Das Rundspruchteam freut sich, Euch zur nächsten Ausgabe des Köln-Aachen-Rundspruchs am Sonntag, den 11. September 2022, wieder auf den bekannten Frequenzen begrüßen zu dürfen.

Wir hoffen auf - wie gewohnt - viele Zuhörer und Bestätigungen.

Informationen rund um den Rundspruch findet Ihr auf unserer Internetseite: Köln-Aachen-Rundspruch.de

Bleibt gesund.

73 und awdh,

Euer Köln-Aachen-Rundspruchteam

Internet Links

[1] <https://www.vhs-nordkreis-aachen.de>

[2] <https://www.darc.de/home/>

[3] <https://ardf.darc.de/live/>

[4] <https://spaceweather.com>

Wiederkehrende Termine

Bitte beachten: Bedingt durch die pandemische Lage können die Termine zurzeit abweichen. Bitte informiert euch auf den Webseiten der Ortsverbände oder per Anfrage an den OVV.

OV Aachen, G01	Jeden 4. Freitag im Monat mit Ausnahme Dezember OV Abend.
OV Bonn, G03	OV-Abende in der Burg Limperich, Bonn-Beuel-Limperich: offizieller OV-Abend immer am ersten Freitag im Monat; formloses "Burgtreffen" jeden Freitag. Gäste sind willkommen. Webseite: amateufunk-bonn.de
OV Gummersbach, G07	Der OV-Abend findet jeden 1. Freitag im Monat in der Holländer Diele, Kölner Straße 7, 51645 Gummersbach statt. Gäste sind herzlich willkommen.
OV Bad Honnef, G09	Die Mitglieder des OV Bad Honnef, G09, treffen sich immer montags in der Unterkunft des Technischen Hilfswerkes Bad Honnef, Quellenstraße 2 in Bad Honnef, jeweils um 19 Uhr 30, Einweisung: 145.525 MHz. Jeden Montag bis Freitag, 08 Uhr UTC G09-Funkrunde auf 145.525 MHz.
OV Leverkusen, G11	An jedem 3. Freitag im Monat: Ab 20 Uhr OV-Abend für Mitglieder des OV G11 und interessierte Gäste. Jeden

Dienstag ab 18 Uhr. Funkpraxis, Funkbetrieb und -technik für alle in den Clubräumen des OV G11 Leverkusen, THW Gebäude, Schlangenhecke 3, 51381 Leverkusen.

OV Herzogenrath, G14

OV Abend jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr 30 im Clubraum von G14 - im Bürgerhaus - Comeniusstr. 8 52134 Herzogenrath-Merkstein

OV Jülich, G16

Der OV Abend findet an jedem 2. Dienstag im Monat im OV-Heim in Jülich Am Stadion um 20 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen.

OV Rösrath, G17

Der OV Abend findet jeden 1. Donnerstag im Monat (Feiertags eine Woche später) im Restaurant "Forsbacher Mühle", Mühlenweg 43, 51503 Rösrath statt. Gäste sind herzlich willkommen.

OV Bergisch-Gladbach, G19 OV Abend am 1. Donnerstag im Monat 20 Uhr im Gronauer Wirtshaus, Hauptstr. 20 - 51465 Bergisch Gladbach.

OV Dormagen, G21

Der OV Abend findet immer am letzten Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr im Restaurant „Alter Bahnhof Nievenheim“, Johannesstrasse 1, 41542 Dormagen statt. Änderungen findet man auf der Webseite des Ortsverbandes. Gäste sind immer recht Herzlich Willkommen.

OV Meckenheim, G23

Der OV-Abend des Ortsverbandes Meckenheim (G23) findet jeweils am letzten Dienstag eines Monats (außer Dezember) statt. Treffpunkt ist der Werkraum im Jugendzentrum der kath. Gemeinde "Johannes der Täufer", 53340 Meckenheim, Hauptstraße / Ecke Adolf-Kolping-Straße. Beginn jeweils um 20 Uhr. Eine Einweisung erfolgt über das 70-cm-Relais Rheinbach, DBØRHB auf 439.425 MHz.

OV Köln-Deutz, G24

Der Ortsverband Köln-Deutz, G24, trifft sich ab Freitag dem 9. Dezember 2016 im Restaurant "Zagreb", Bergisch Gladbacher Str. 580 in 51067 Köln. Der OV trifft sich jeweils am ersten Freitag eines Monats sofern nicht Feiertage oder andere Events an diesem Tag liegen. In diesen Fällen wird kurzfristig ein Ausweichtermin festgelegt.

OV Nordeifel, G26

Jeden ersten Freitag im Monat, Hotel zur Post, Hauptstrasse 67, 52152 Simmerath, Gäste sind herzlich willkommen.

OV Troisdorf, G27

Der OV Abend findet an jedem 3. Donnerstag im Monat in der Gaststätte "Zur Küz", Larstrasse 168,

53844 Troisdorf-Sieglar um 19 Uhr statt.
In Monaten mit OV Veranstaltungen (Fieldday usw.) werden andere Regelungen getroffen. Diese werden auf der Homepage des OV G27 (ov-g27.de) angekündigt.
Gäste sind herzlich willkommen.

- OV Bonn-Hardtberg, G33** Wir treffen uns jetzt zu Corona Zeiten jeden dritten Donnerstag im Monat um 20:30 Uhr auf der 145.250 MHz zum virtuellen OV Abend.
Nach Corona findet unser OV-Abend wieder jeden dritten Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr im Gustav-Heinemann-Haus, Waldenburger Ring 44, 53119 Bonn statt.
Gäste sind immer herzlich willkommen. Infos zu unseren weiteren Aktivitäten stehen auf unserer Webseite www.darc.de/g33
- OV Wegberg, G38** OV-Abend jeden letzten Freitag eines Monats um 19 Uhr im Gasthaus Cohnen in Wegberg-Rath-Anhoven, direkt an der B57. Gäste sind immer herzlich willkommen.
- OV Pulheim, G40** OV-Abend ist an jedem 4. Donnerstag, ab 20 Uhr in der AWO in Pulheim Brauweiler, Konrad-Adenauer-Platz 1. Jede(r) ist herzlich willkommen.
- OV AC-Burtscheid, G45** Der OV trifft sich an jedem 3. Montag im Monat. Ausgenommen sind 3. Montage, die auf Rosenmontag, Ostermontag oder Pfingstmontag fallen. Dann wird jeweils verschoben. Die Termine werden kurzfristig unter www.dl1ktp.de unter der Rubrik G45 bekanntgegeben. Der OV sucht zurzeit ein neues Lokal.
- OV Swisttal, G46** OV-Abend jeweils am 2. Freitag im Monat in der Gaststätte "Zur Linde" in Swisttal-Heimerzheim, ab 19 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Stolberg, G56** Der OV-Abend findet jeden 2. Freitag im Monat in den Räumen der freiwilligen Feuerwehr „LG Stolberg Mitte“, Bergstraße in 52222 Stolberg statt. Zufahrt ist über den Parkplatz des Krankenhauses möglich. Beginn ist 19:30 Uhr Ortszeit Einweisung auf 439.125 MHz (DBØAVR 74,4) oder 145.5125 MHz.

Weitere Termine findet Ihr in unserem Kalender auf unserer Internetseite

<https://www.koeln-aachen-rundspruch.de>.

Der aktuelle Köln-Aachen Rundspruch Sende- & Produktionsplan ist auf unserer Internetseite: <https://www.koeln-aachen-rundspruch.de/ueber-uns/rundspruch-sendeplan/> zu finden.

Impressum

Teamleitung: Annelie Jung, DG2KJA

Redaktionsanschrift: KARS@darC.de

Redaktionsschluss: donnerstags um 12 Uhr

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

DARC e.V. Distrikt Köln-Aachen (G) vertreten durch den Distriktsvorstand:

Gisela Dohmen - DL9DJ, Weilersgrund 3, 50259 Pulheim